

kirchliche mediothek
graubünden

Welschdörfli 2 | 7000 Chur
Telefon: 081 254 36 03
kirchliche.mediothek@gr.kath.ch

Rückblick
Ausblick
Neuigkeiten

Jahresbericht

2010



Brücken schlagen!

Vorwort

Im April des vergangenen Jahres hatte die «Schlüsselübergabe» von Aldo Danuser an mich stattgefunden. Bis August nutzte ich die Zeit, etwas «Mediothek-Luft» zu schnuppern, verschiedene Betriebsabläufe kennen zu lernen, mich mit den neuen Programmen und Technologien vertraut zu machen und mich an die neue (Arbeits)Umgebung zu gewöhnen. Vieles war damals nicht einfach. Mein Vorgänger gab sich grosse Mühe, mich mit allerlei Informationen zu versorgen und mir die wichtigsten Betriebsabläufe zu erklären. Ich danke ihm an dieser Stelle herzlich für alles, was er mir auf den Weg mitgegeben hat und für seine telefonische Hilfe bei Problemen.

Während der Übergangszeit zwischen April und August, in der ich in der Mediothek nur einen halben Tag pro Woche arbeitete, war Gaby Monigatti für den reibungslosen Ablauf verantwortlich. Sie übernahm nicht nur den Verleih und die Kundenberatung, sondern auch zeitaufwendige Arbeiten bei der Umstellung auf die neue Datenbank. Dass diese Umstellung für die Kundschaft der Mediothek ohne grössere Probleme über die Bühne ging, ist ihr zu verdanken. Auch war sie stets bemüht, mich in die Arbeit einzuführen. Mit grosser Kompetenz und viel Geduld hat sie mir geholfen, das Alltagsgeschäft «in den Griff» zu bekommen. Ich möchte ihr an dieser Stelle für alles, was sie in dieser Übergangszeit für die Mediothek geleistet hat, danken.

Die berühmten «ersten 100 Tage im Amt» sind schon Vergangenheit. Auf dem Titelblatt und auf einigen Seiten dieses Jahresberichts sind Brücken

Inhalt

Leitungswechsel	3
Der Betriebsrat	3
Infos aus der Mediothek	4
Verleihstatistik 2010	5
Online Reservierung	7

zu sehen. Mein Motto lautet: «Brücken schlagen»! Die Bereitschaft dazu ist grösser denn je. Die Brücken stehen auf guten Fundamenten, sind aber immer noch im Bau. Es sind auch keine architektonischen Wunder entstanden. Es sind aber Brücken entstanden, die mich und die Menschen, die ich tagein und tagaus in der Mediothek begegne, tragen. Sie erleichtern die Kommunikation und ermöglichen Verständnis und Verbundenheit.

Zuerst möchte ich die Brücke erwähnen, die mich zu zwei kompetenten und zuverlässigen Mitarbeiterinnen und zwei verständnis- und vertrauensvollen Vorgesetzten führt. Es ist die Brücke, die eine ehrliche und offene Kommunikation ermöglicht, für eine erfolgreiche Zusammenarbeit steht und die Kirchliche Mediothek GR als ein wichtiger Begegnungspunkt im Centrum Obertor auszeichnet.

Es ist auch eine Brücke entstanden, die mich zu den katholischen sowie auch zu den reformierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führt. Es ist die Brücke, auf der sich täglich Menschen treffen, die im Geist der Ökumene bemüht sind, in der Verkündigung der frohen Botschaft eine sinnvolle und wertvolle Arbeit zu leisten.

Es sind auch schon einige Brücken entstanden, die mich mit vielen Katechetinnen und Katecheten, Lehrpersonen und allen, die den Weg zur Mediothek aufsuchen, verbinden. Es sind die Brücken, an denen täglich gearbeitet wird: durch Beratung in der Ausleihe, durch Austausch über den schulischen Alltag, durch Vorstellung von Neuanschaffungen oder durch Hilfe zur Umsetzung neuer Unterrichtsideen usw.

Es freut mich sehr, dass viele solcher Brücken schon entstanden sind. Einige muss man jetzt noch fertig stellen oder ausbauen. Für einige muss man Fundamente legen, andere muss man erst planen. Ich denke an die Brücken, die zu den Gremien beider Landeskirchen führen und an die Brücken, die zu anderen Bibliotheken unserer Stadt und unseres Kantons gebaut werden müssen. Ich hoffe, solche Projekte bald zu realisieren.

Nun möchte ich sie einladen, die Brücken zu begehen: werfen Sie einen Blick auf das vergangene Jahr und verschaffen Sie sich einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeiten im Jahr 2010. ■

Marijan Marijanovic, Leiter der kirchlichen Mediothek GR



Leitungswechsel in der Mediothek

Anfangs April 2010 hat Aldo Danuser nach 17-jähriger Tätigkeit seine Stelle als Leiter der Mediothek verlassen und die Leitung an Marijan Marijanovic übergeben. Aldo Danuser war bereit, auch nach seinem Stellenwechsel, dem neuen Leiter mit seinem Wissen beratend zur Seite zu stehen. Durch seine langjährige Erfahrung konnte er viel dazu beitragen, und seine Hilfe wurde sehr geschätzt. An dieser Stelle sei ihm nochmals für sein grosses Engagement für die kirchliche Mediothek GR gedankt. In seiner neuen Aufgabe wünschen wir ihm viel Freude und Erfüllung. Der neue Leiter hat sich vom April bis August in einer 10 % Anstellung eingearbeitet und sich mit dem Alltagsgeschäft der Mediothek vertraut gemacht. Während dieser Übergangsphase hat Gaby Monigatti unglaublich viel geleistet, da auch die Umstellung auf die neue Datenbank zur gleichen Zeit vollzogen wurde. Die Kernaufgabe der Mediothek in dieser Zeit – die Beratung und der Verleih – wurde durch diesen Wechsel aber nicht wesentlich beeinträchtigt. Die Kundinnen und Kunden der Mediothek zeigten viel Verständnis; dafür ist ihnen das Mediotheksteam sehr dankbar.

Der neue Leiter der Kirchlichen Mediothek, Marijan Marijanovic, nahm seine Arbeit anfangs August in einer 50% Anstellung auf. Er hat neben dieser Aufgabe noch einen Lehrauftrag für die Fächer Religion, Geschichte und Geographie an der Oberstufenschule in Churwalden. Bereits im September konnte er dann mit dem Medienladen Zürich die alljährliche Medienvisionierung organisieren und durchführen. ■

Der Betriebsrat

Der Betriebsrat, bestehend aus Ursula Schubert, Paolo Capelli und dem Leiter der Mediothek, traf sich im vergangenen Jahr dreimal.

Im ersten Quartal des Jahres war der Leitungswechsel in der Mediothek das Hauptthema.

Der Betriebsrat in alter Besetzung war überzeugt davon, dass in Marijan Marijanovic ein guter und kompetenter Nachfolger von Aldo Danuser gefunden wurde und schlug ihn den zuständigen Kommissionen beider Landeskirchen vor. Die Wahl wurde bestätigt, und so konnte der neu gewählte Leiter schon an den nächsten Sitzungen des Betriebsrates teilnehmen. An den Sitzungen im 2. Halbjahr wurden die Tagesgeschäfte, Jahresplanung, Budget, Lehrmittel, Optimierung der Datenbank und Internetseite, romanische und italienische Übersetzungen und Lehrmittelprojekte besprochen. Zudem hatte der Betriebsrat auch die Jahresrechnung und das Budget der Mediothek gut geheissen. Das Klima und die Zusammenarbeit innerhalb des Betriebsrates sind sehr gut und sollen auch in Zukunft mit innovativen Ideen die Arbeit der Mediothek bestärken. ■

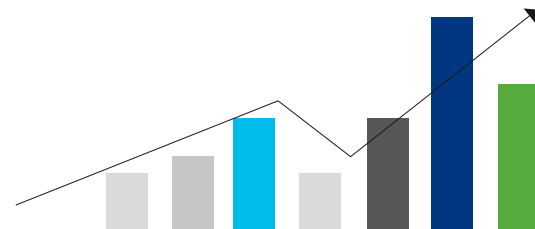
Austausch mit den Einzelnen und anderen Fachstellen

Die Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Fachstellen die im Centurm Ober- tor untergebracht sind, läuft gut. Allfällige Probleme werden miteinander besprochen und viele Themen, welche den Religions- unterricht und die Erwachsenenbildung betreffen, gemeinsam diskutiert. In Ge- sprächen und Begegnungen mit Kundinnen und Kunden der Mediothek werden auch die Rückmeldungen im Bezug auf die ein- zelnen Medien wahr genommen und vom Mediotheksteam sehr geschätzt. An dieser Stelle laden wir die Kundinnen und Kunden ein, uns einen Titel (Lehrmittel oder AV- Medium) zur Anschaffung vorzuschlagen. Diese werden wir gerne entgegennehmen und nach Möglichkeit so weit wie möglich berücksichtigen. ■

Verleihstellenforum (VSF)

Das Verleihstellenforum ist ein Zu- sammenschluss der deutschschwei- zerischen kirchlichen Verleihstellen und trifft sich regelmässig zweimal im Jahr. Im vergangenen Jahr wurden Treffen in . und Basel organisiert. Ziel solcher Treffen ist einerseits, der Austausch von Erfahrungen der einzelnen Stellen und andererseits das Kennen lernen von neuen DVD, Bücher, Spielen und Lehrmitteln, sowie neuen und altbewährten Unterrichtsmethoden. Auch über neue Medienprojekte wird beraten. Die neue Struktur mit einem Vorstand hat im letzten Jahr die Arbeit aufgenommen und einiges in die Wege geleitet. Hauptziel des Forums ist das Einrichten einer gemein- samen Internetplattform, die zukünftig al- len Benutzerinnen und Benutzern Einblick über neueste Lehrmittel – Bücher, Filme, Bilder usw. – ermöglichen wird. Erste Be- dingung wäre, dass alle VSF-Mitglieder auf die neue Datenbank «NetBiblio» wechseln; die Evaluationen übernimmt der Vorstand und wird die Ergebnisse an der nächsten Sitzung im Frühjahr 2011 präsentieren. ■

Statistik



Von 9870 Ausleihen im Jahr 2010 (Jahr 2009 7491 Ausleihen) stehen 4686 Ausleihen von reformierten Kundinnen und Kunden, 4587 Ausleihen von katholischen Kundinnen und Kunden gegenüber. Wenn man die diesjährige Verleihstatistik mit der Verleihstatistik des vergangenen Jahres vergleicht, stellt man eine sehr hohe Zunahme von rund 30% fest. Der Trend der bisherigen Jahre lag bei rund 6% Abnahme. Wie ist diese starke Zunahme zu verstehen? Genaue oder auf einer Umfrage basierte Erklärungen sind nicht vorhanden. Ein Faktor sind sicher unsere aktuellen Neuanschaffungen. Ein anderer Faktor ist wahrscheinlich unser neuer Internetkatalog, der unseren Kundinnen und Kunden online Reservie- rungen und Bestellungen ermöglicht. Diese Möglichkeit wird von vielen genutzt. Als dritter Faktor der die Ausleihe beeinflusst, ist weiterhin der persönliche Besuch in der Mediothek. Die individuelle Suche nach Medien und die Beratung unsererseits werden von vielen Kundinnen und Kunden sehr geschätzt.

Die beliebtesten Ausleihen 2010		
Art	Titel	Anzahl
DVD	Unsere Zehn Gebote	23
Materialkoffer	Judentum	21
DVD	Was glaubt man, wenn man jüdisch ist	18
DVD/Video	Es gibt nur einen Jimmy Grimble	15
DVD/Video	David	15
DVD/Video	Der Prinz von Ägypten	15
Tonbild	Wüste Sinai	15
Materialkoffer	Bibelkoffer	14
DVD	Kurzfilme Ethik	14
DVD	Botschaft für Jahrtausende	14
DVD/Video	Begegnung mit der Bibel 1	14
DVD/Video	Gran Paradiso	14
DVD/Video	Begegnung mit der Bibel 2	11
DVD/Video	Jesus	11
Materialkoffer	Bausatz Bibel	10
Materialkoffer	Islam: Die fünf Säulen des Islam	9
DVD/Video	Moses	9
DVD	Delphinsommer	9
DVD/Video	Martin Luther Kind: I have a dream	9
DVD	Die fünf Säulen des Islam: Was Muslime glauben	8
Buch	Relifix 1	7
Buch	Relifix 2	7
DVD	Seelenfänger: Wie die Sekten Menschen ködern	7
Medienpaket	Anne Frank und wir	6
Buch	Relifix 4	6
Buch	Relifix 5	6

Ausleihstatistik

Periode: 1/1/2010 - 31/12/2010

Konten: 2341 (registrierte Kunden)					
	Andere	Katholisch	Reformiert	Verleih 2010	Verleih 2009
Andere Materialien	1	31	11	43	48
Arbeitshilfe	68	630	602	1300	
Buch	261	2040	1845	4146	4134
CD-ROM	4	20	43	67	48
Code -	0	8	11	19	
Compact-Disk	10	103	109	222	233
Diareihe	18	101	175	294	279
DVD	133	821	1009	1963	1420
Folien	7	84	79	170	130
Fotosprache	5	2	23	30	22
Handbilder	1	1	3	5	
Materialkoffer	3	31	36	70	71
Medienpaket	0	31	40	71	62
Poster	2	67	46	115	92
Spiel	3	37	28	68	93
Tonbild	5	68	57	130	171
Tonkassette	2	2	15	19	
Videofilm	52	262	311	626	669
Werkstatt	0	21	5	26	19
Zeitschrift	21	227	238	486	
Total	596	4587	4686	9870	7491
Medien im Verleih				13796	12960



	2009	2010
Registrierte Kunden:	210	375
Ausgeliehene Medien:	150	161
Verkäufe:	107	116
Online-Downlaod:	-	8

Medienladen Zürich: Verleihstatistik 2010 für GR

Medienladen Zürich: Verleihstatistik 2010 für GR

Die Statistik des Medienladens weist eine sehr starke Zunahme der registrierten Kunden sowie leichte Zunahme der Verkaufs und Ausleihzahlen auf. Das Angebot im Medienladen ist grösser als in der Mediothek und bietet sich oft auch als Alternative an, wenn ein Medium in der kirchlichen Mediothek ausgeliehen ist. Für die Kundinnen und Kunden aus GR ist die Ausleihe gratis, für die Versandkosten muss man selber aufkommen - deshalb empfehlen wir dieses Angebot herzlich weiter. Ab Herbst 2010 bietet der Medienladen einen neuen und aussergewöhnlichen Service an: online Mediendownload einer bestimmten Anzahl der Filme. Nach Abschluss des Downloads befindet sich die Datei (Film) auf Ihrem Speichermedium bzw. PC und Sie können sie beliebig verwenden. Die präzise Anleitung für das Programm ist auf der Internet-Seite des Medienladens (www.medienladen.ch) zu finden. ■

Ausleihe und Verkauf von Romanischen Lehrmittel (Rumantsch Grischun, Idiome)

Seit vielen Jahren werden Lehrmittel in Romanisch übersetzt, katalogisiert und zur Ausleihe angeboten. Die Mediothek führt eine Abteilung mit Rumantsch Grischun, Vallader und Puter. Diese Materialien findet man in unserem Katalog und



sie stehen unserer Kundschaft zur üblichen Ausleihe bereit. Hanspeter Schreich aus Valchava übersetzt und kreiert Lehremittel in Rumantsch Grischun. So sind über 1000 Arbeitsblätter auf der Seite der Katholischen Rektoratsstelle (www.gr.kath.ch Rektoratsstelle) platziert. Zu diesen Lehrmitteln gelangt man aber auch schnell über die Internetseite der Mediothek in der Rubrik «Romanische Lehrmittel». Viele übersetzte Bücher und Arbeitsblätter bieten wir auch zum Kauf an. Herr Pfarrer Magnus Schleich übersetzt und gestaltet viele Arbeitsblätter in Vallader und Puter. Auch diese Materialien sind zum grössten Teil in unserem Katalog zu finden, sowie online verfügbar in der Rubrik «Romanische Lehrmittel». ■

Bildungsangebote

Im vergangenen Jahr konnte die Kirchliche Mediothek GR zwei Bildungsveranstaltungen anbieten. Am 17. September fand die alljährliche Medienvisionierung in Zusammenarbeit mit dem Medienladen Zürich statt. Peter Weskamp hat in gewohnter Weise viele interessante und neueste didaktische DVDs, sowie gute und ausgewählte Spielfilme präsentiert. Zudem führte er in die Online-Distribution des Medienladens Zürich ein. Beim Workshop Advent/Weihnachten zum Thema «Engel» am 14. November wurden von der kirchlichen Mediothek GR Filme, Bücher/Bilderbücher, Lehrmittel und Lektionsskizzen angeboten und vom Leiter der Mediothek ausführlich vorgestellt. Die oben genannten Bildungsangebote waren gut besucht, was uns zeigt, dass solche Angebote auch sehr geschätzt werden und uns motiviert, noch mehr in diesem Bereich mitzuwirken. ■



Umstellung auf eine neue Datenbank

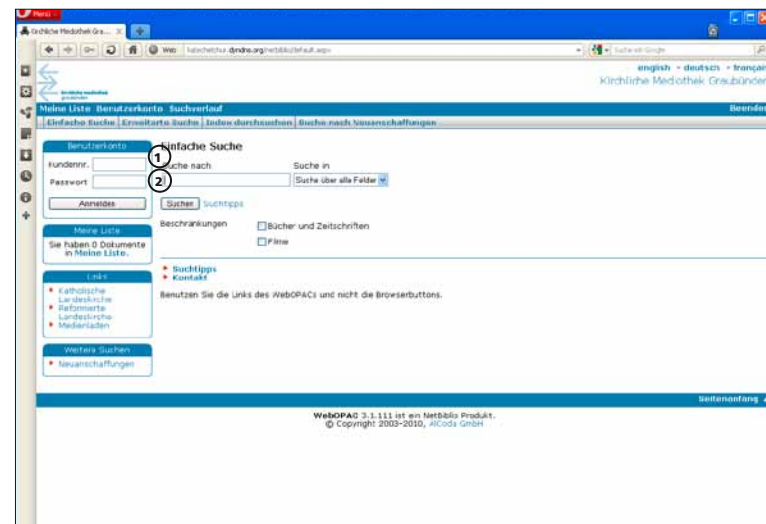
Wie im letzten Jahresbericht erwähnt wurde, fand im Frühjahr ein Wechsel der Datenbank statt. Die Umstellungsarbeiten vollzogen sich in der Zeit des Leitungswechsels in der Mediothek und wurden schnell und erfolgreich abgeschlossen. Während der ganzen Zeit der Umstellung liefen Ausleihe, Reservationswesen, Beratung und Katalogisierung neuer Medien ohne grössere Problemen weiter. Die neue Datenbank Netbiblio ist wirklich kundenfreundlich und bietet sehr viel Service an. Die Kunden können zu jeder Zeit Bestellungen tätigen.

Online Reservierung

Die Recherche im Katalog steht allen Internetnutzern offen. Für die Kunden ist jedoch die Verwendung eines eigenen Benutzerkontos von Vorteil. Sie können so rund um die Uhr Medien bestellen und wissen jederzeit, was und wie lang sie die Sachen ausgeliehen oder reserviert haben. Auch all ihre früheren Ausleihen sind einsehbar.

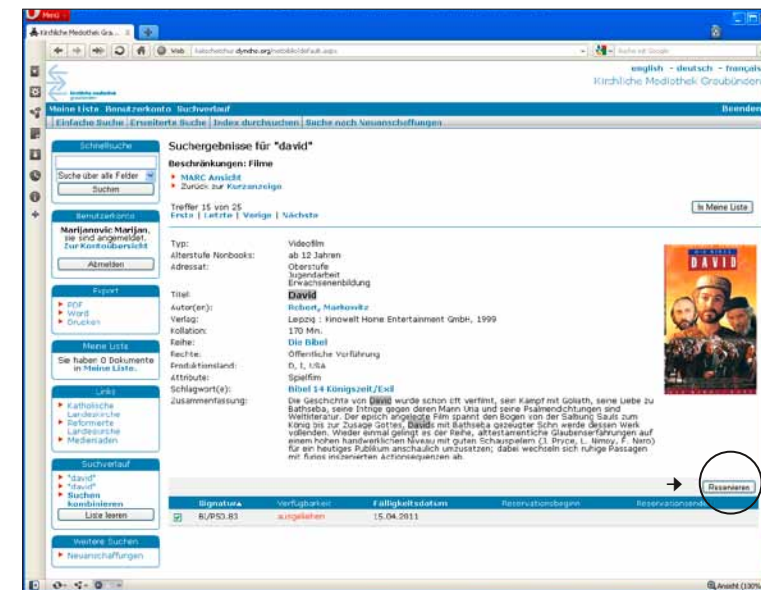
Gleich beim Einwählen in www.gr.kath/mediothek → **Katalog** oder bei Bedarf während der Recherche muss man sich dazu anmelden. In das erste Feld kommt die vierstellige persönliche Kundennummer. In das zweite Feld kommt das Passwort, welches sich aus der Kundennummer und anschliessend den ersten vier Buchstaben des Nachnamens zusammensetzt. Das Passwort kann geändert werden.

Suchen: Die einfache Suche verhält sich, wie Sie es von den herkömm-

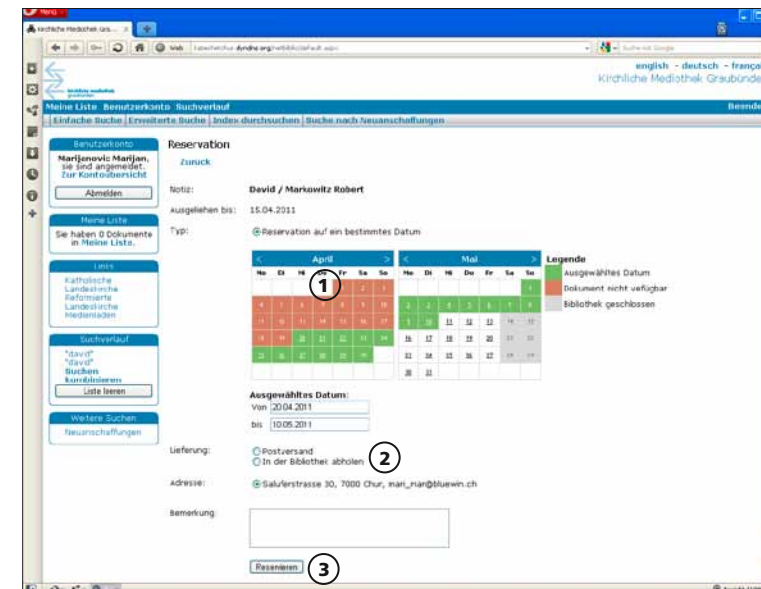


lichen Suchmaschinen gewohnt sind. Es genügt, wenn Sie den gewünschten Begriff eingeben. Um die Suche einzugrenzen, lohnt es sich, Beschränkungen Bücher und Zeitschriften oder Filme zu wählen. Weitere Möglichkeiten bietet Ihnen die «Erweiterte Suche».

Wenn Sie nun genauere Auskunft über ein Medium möchten, klicken Sie dieses an und Sie sehen die ausführlichen Angaben dazu. Alle neueren Titel sind mit einer längeren Inhaltsangabe und einem Bild versehen, ältere Titel enthalten weniger Informationen.



Reservieren: Nun können Sie bequem mittels Reservieren- Funktion das gewünschte Material bei uns bestellen. Achten Sie darauf, dass jedes Medium nur einzeln zu reservieren ist. Die neu installierte Version unserer Datenbank Netbiblio kann feststellen, ob der gewünschte Artikel noch frei ist oder ob er schon ausgeliehen ist. Es können alle Medien entsprechend ihrer Verfügbarkeit reserviert und ausgeliehen werden. Maximale Ausleihdauer: 3 Wochen. Bei der Reservierung muss angegeben werden, ob das Medium abgeholt wird (Standard) oder ob wir es per Post senden müssen. Achten Sie darauf, dass das Medium bei uns am ersten Tag der Reservation zur Post gebracht wird. Es ist also erst zwei Tage nach Reservation an der Zustelladresse verfügbar.



Bestätigung: Sie erhalten keine Bestätigung der Reservation, aber das System meldet ganz kurz, ob die Reservierung erfolgreich war. Sie können aber jederzeit in ihrem Konto nachschauen, welche Medien Sie für

welche Zeit ausgeliehen oder reserviert haben. Bitte reservieren Sie nur Medien im Voraus, welche Sie auch sicher verwenden.

Verlängerung: Eine Verlängerung der Ausleihdauer ist auch online möglich. Eine Verlängerung ist nur möglich, wenn das Medium nicht anderweitig reserviert ist.

Wichtig! Um aus der Detailansicht wieder in die Auswahl zurückzukommen, **müssen Sie den Button «Zurück zur Kurzsicht» anklicken**, die Zurücktaste des Browsers können Sie dazu nicht verwenden.

Auskunft: Bei Unklarheiten oder Schwierigkeiten melden Sie sich bitte per Mail oder während der Bürozeiten telefonisch bei uns. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten unseres Programms gerne auch vor Ort. ■





10-jähriges Jubiläum von **Gaby Monigatti**

Im Juni 2000, damals noch in Constantineum, hat Gaby Monigatti die Stelle als Mitarbeiterin in der Mediothek angetreten. Ihre stille und ruhige Art, ihr Engagement im Verleih und in der Beratung und das fachliche Wissen haben während der vergangenen 10 Jahre die Mediothek geprägt. Sie übernahm und leitet seitdem die Katalogisierung der Bücher und Zeitschriften und ist seit drei Jahren auch für die Buchhaltung und allgemeine Sekretariatsarbeiten der Mediothek zuständig. Sie war eine wertvolle Hilfe und

Unterstützung beim Umzug der Mediothek im Jahr 2004 vom Constantineum ins Centrum Obertor. Zusammen mit Aldo Danuser hat sie mit grossem Einsatz, ihrem ausgeprägten Sinn für Ordnung und ihrem praktischem Wissen als ausgebildete SAB-Bibliothekarin die Mediothek am neuen Standort eingerichtet. Im letzten Frühjahr fand der Leitungswechsel in der Mediothek statt. Während dieser Zeit leistete Gaby Monigatti überdurchschnittlich viel, wie auch in anderen Kapiteln dieses Berichts schon erwähnt wurde. Ohne ihren grossen Einsatz und ihr Fachwissen in allen Bereichen wäre alles nicht so reibungslos abgelaufen. Sie ist auch heute noch eine grosse Unterstützung des Leiters und geschätzte Mitarbeiterin im Team des Centrum Obertor. Die Kundinnen und Kunden der Mediothek wissen dies auch zu schätzen.

Ich gratuliere dir Gaby zum 10-jährigen Jubiläum in der Mediothek und danke dir im Namen des Teams und unserer Kundinnen und Kunden für deinen langjährigen und erfolgreichen Einsatz. Wir alle hoffen, dass du noch viele Jahre mit Freude, Zufriedenheit und Kompetenz in der Mediothek weiter mitwirken wirst. ■

Marijan Marijanovic, Leiter der kirchlichen Mediothek GR

